

FIMO Schneekugeln - Gebrauchsanleitung

ACCESSOIRES

Die individuell gestaltete Schneekugel, passend zu jedem Anlaß, ob zum Geburtstag, zur Hochzeit oder anderen Feierlichkeiten – FIMO, ofenhärtende Modelliermasse, macht's möglich. Der Phantasie und Kreativität sind keine Grenzen gesetzt! **WICHTIG:** Zähflüssigen Modellbaukleber verwenden. Kunststoffteile nicht mit ungehärtetem FIMO in Berührung bringen. FIMO-Teile nicht lackieren, da der Lackauftrag nach einiger Zeit vom Wasser angelöst und dadurch trüb wird.

So wird's gemacht:

Zeichnen Sie anhand der Schneekugelhaube eine Papier-Schablone zur Erstellung der Bodenplatte und schneiden Sie die Schablone 2 mm kleiner aus. Rollen Sie danach FIMO ca. 3mm dick aus und schneiden die Platte anhand der Schablone zurecht. Mit einem Strohhalm o.ä. wird das Loch für die Bodenöffnung ausgestanzt. Fertig ist die Bodenplatte. Nun die modellierten Teile aufsetzen. Beim Formen der Modelle unbedingt darauf achten, daß die Figuren nicht zu groß geraten (aus der Mitte gemessen: 8629 40: Modelle max. 3cm, 8629 42: Modelle max. 5,5cm). Die modellierten Teile sollten mindestens 1cm vom Haubenrand entfernt bleiben, da sonst nach dem Einfüllen des Wassers die Figuren durch die Lupenwirkung verzerrt erscheinen. Wenn alles paßt, drücken Sie die Teile auf der FIMO Bodenplatte leicht an. Nun kann Ihr Kunstwerk, wie auf der FIMO-Packung angegeben, im Ofen gehärtet werden. Kleben Sie, nach dem die FIMO Teile abgekühlt sind, die Bodenplatte (mittig) mit einem Modellbaukleber auf dem Kunststoffboden fest und lassen dies gut durchtrocknen. Gießen Sie etwas destilliertes Wasser in die Haube und geben etwa 1 Tropfen Geschirrspülmittel sowie Wasserklar (No. 8603 BK) in der auf der Verpackung angegebenen Menge dazu. In dieses Gemisch rühren Sie vorsichtig 1/2 Teelöffel Schnee. Füllen Sie nun die Rille am Rand des Kunststoffbodens mit zähflüssigem Kleber. Damit die Klebenaht auch über die gesamte Länge gut abdichtet, ziehen Sie mit einem Zahnstocher o.ä. die Rille nach. Setzen Sie anschließend die Bodenplatte (ohne Stöpsel) kopfüber auf die Haube. Der Kleber sollte ca. 3 Stunden trocknen bevor Sie das restliche Wasser einfüllen. Eine Tasse oder ein Glas eignet sich gut zum Aufbewahren während der Trockenzeit. Gießen Sie das destillierte Wasser langsam ein. Halten Sie die Kugel schräg, daß sich die Füllöffnung am obersten Punkt befindet und die verbleibende Luftblase direkt unterhalb der Öffnung. Durch leichtes Klopfen gegen die Haube können auch die versteckten Luftbläschen nach oben schlüpfen. Danach können Sie das Wasser bis zum Rand nachfüllen, den Stöpsel aufsetzen und fertig ist die Schneekugel!